Ablage Zeitungen

Dolomiten - Donnerstag, 1. April 2010

Ein Prosit auf die Bier-Freundschaft

GENUSS AUF HÖCHSTER EBENE: Weihenstephan und Forst feiern ihre über 40-jährige Partnerschaft

BURGSTALL. Die bayerische Flagge wehte vergangenen Dienstag über dem Restaurant Hidalgo in Burgstall: Küchenchef **Theodor Falser** teilte sich sein Reich mit **Stefan Naggies** vom Bräustüberl Weihenstephan in Freising; Hidalgo-Hausherr **Otto Mattivi** und seine Mannschaft zapften bayerisches Bier; Weihenstephan-Braumeister **Frank Peifer** führte durch jahrhundertelange Bier-Tradition und stellte die Köstlichkeiten der ältesten Brauerei der Welt vor... Bayern mitten in Südtirol.

Mit einem erlesenen Dinner, begleitet von hervorragenden Bieren, feierten die Bayerische Staatsbrauerei Weihenstephan und die Südtiroler Spezialbierbrauerei Forst ihre 41 Jahre währende Freundschaft. Unter dem Motto „Biergenuss auf höchster Ebene" hatte die Weihenstephan-Chefetage die Partner von der Brauerei Forst und zahlreiche Südtiroler Kunden geladen. Naggies servierte ein Fünf-Gänge-Menü, durch das sich das Thema Bier wie ein roter Faden zog. Ein Blick auf die Speisekarte gefällig? Die Gäste wurden beispielsweise mit einer Bräustüberl's Suppensymphonie verwöhnt, ebenso mit geschmorten Kalbsbäckchen in „Korbinian Bock Bier" und warmen Apfeltarteletten mit Gorgonzola überbacken, auf „Vitus Weizenbock"-Karamelcreme.

Zum Wohle! Weihenstephan-Direktor Josef Schrädler und die Geschäftsführerin der Brauerei Forst, Margherita Fuchs von Mannstein, stießen auf 41 Jahre Freundschaft und Partnerschaft ihrer Unternehmen an. sh

Beim angeregten (Bier-)Talk erspäht wurden unter anderem Weihenstephan-Direktor **Josef Schrädler** und Forst-Geschäftsführerin **Margherita Fuchs von Mannstein** sowie **Cellina von Mannstein**, Wirtschaftsmediator **Alexander von Egen**, Forst-Braumeister **Manfred Biechl** und Bräustüberl-Wirt **Thierry Willems**.